

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:230532-2021:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Steinfurt: Arbeitsvermittlungsdienste
2021/S 089-230532**

Bekanntmachung vergebener Aufträge

Ergebnisse des Vergabeverfahrens

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

- I.1) **Name und Adressen**
Offizielle Bezeichnung: jobcenter Kreis Steinfurt AöR
Postanschrift: Tecklenburger Str. 10
Ort: Steinfurt
NUTS-Code: DEA37 Steinfurt
Postleitzahl: 48565
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): Zentrale Vergabestelle
E-Mail: vergabestelle@kreis-steinfurt.de
Telefon: +49 2551691291
Fax: +49 25516991291
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: <http://www.kreis-steinfurt.de>

- I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**
Regional- oder Kommunalbehörde

- I.5) **Haupttätigkeit(en)**
Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

- II.1) **Umfang der Beschaffung**
- II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**
Maßnahme "Assistierte Ausbildung - begleitende Phase"
Referenznummer der Bekanntmachung: 30-01.59.06-56-38-EU
- II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**
79611000 Arbeitsvermittlungsdienste
- II.1.3) **Art des Auftrags**
Dienstleistungen
- II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Gegenstand der Maßnahme Assistierte Ausbildung — begleitende Phase nach § 16 Abs. 1 Satz 2 Nr. 3 SGB II i.V.m. §§ 74 und 75 SGB III ist die Förderung junger Menschen und derer Ausbildungsbetriebe mit dem Ziel — der Hinführung der Förderberechtigten zum Abschluss einer betrieblichen Ausbildung oder — der Fortsetzung und Abschluss einer betrieblichen Ausbildung ohne Unterstützung oder — der Aufnahme einer betrieblichen Ausbildung nach einer mit der Assistierten Ausbildung — begleitende Phase unterstützten Einstiegsqualifizierung.

Für den Erfolg der Assistierten Ausbildung — begleitende Phase ist maßgeblich, ob der Abschluss einer betrieblichen Berufsausbildung und eine dauerhafte berufliche Eingliederung erreicht wurden.

Betriebe, die einen mit Assistierter Ausbildung — begleitende Phase geförderten jungen Menschen ausbilden, können bei der Durchführung der Berufsausbildung oder Einstiegsqualifizierung administrativ und organisatorisch sowie zur Stabilisierung des Berufsausbildungsverhältnisses oder der Einstiegsqualifizierung unterstützt werden.

Die Rechte und Pflichten aus dem Ausbildungsverhältnis bleiben von der Assistierten Ausbildung — begleitende Phase unberührt.

Nach einem Übergang von einer außerbetrieblichen Berufsausbildung (§ 76 SGB III) in eine betriebliche Berufsausbildung kann die Assistierte Ausbildung - begleitende Phase im Bedarfsfall initiativ zur Unterstützung eingesetzt werden.

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

II.1.7) **Gesamtwert der Beschaffung (ohne MwSt.)**

Wert ohne MwSt.: 1 465 200.00 EUR

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Ibbenbüren und Lengerich
Los-Nr.: 1

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

79611000 Arbeitsvermittlungsdienste

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEA37 Steinfurt

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Durchführung der unter II.1.4) beschriebenen Maßnahmen am Hauptstandort in Ibbenbüren und in einer Zweigstelle in Lengerich.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Qualitätskriterium - Name: Qualität / Gewichtung: 70
Preis - Gewichtung: 30

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Steinfurt

Los-Nr.: 2

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

79611000 Arbeitsvermittlungsdienste

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEA37 Steinfurt

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Durchführung der unter II.1.4) beschriebenen Maßnahmen am Standort Steinfurt.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Qualitätskriterium - Name: Qualität / Gewichtung: 70

Preis - Gewichtung: 30

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Greven und Emsdetten

Los-Nr.: 3

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

79611000 Arbeitsvermittlungsdienste

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEA37 Steinfurt

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Durchführung der unter II.1.4) beschriebenen Maßnahmen am Hauptstandort in Greven und in einer Zweigstelle in Emsdetten.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Qualitätskriterium - Name: Qualität / Gewichtung: 70

Preis - Gewichtung: 30

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Rheine

Los-Nr.: 4

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

79611000 Arbeitsvermittlungsdienste

- II.2.3) **Erfüllungsort**
NUTS-Code: DEA37 Steinfurt
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**
Durchführung der unter II.1.4) beschriebenen Maßnahmen am Standort Rheine.
- II.2.5) **Zuschlagskriterien**
Qualitätskriterium - Name: Qualität / Gewichtung: 70
Preis - Gewichtung: 30
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**
Optionen: nein
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein
- II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Abschnitt IV: Verfahren

- IV.1) **Beschreibung**
- IV.1.1) **Verfahrensart**
Offenes Verfahren
- IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**
- IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**
Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein
- IV.2) **Verwaltungsangaben**
- IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**
Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2021/S 020-046126](#)
- IV.2.8) **Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems**
- IV.2.9) **Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation**

Abschnitt V: Auftragsvergabe

- Los-Nr.: 1**
- Bezeichnung des Auftrags:**
Ibbenbüren und Lengerich
Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja
- V.2) **Auftragsvergabe**
- V.2.1) **Tag des Vertragsabschlusses:**
30/04/2021
- V.2.2) **Angaben zu den Angeboten**
Anzahl der eingegangenen Angebote: 1
Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 0
Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 1
Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein
- V.2.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Offizielle Bezeichnung: Lernen fördern e. V.

Ort: Ibbenbüren

NUTS-Code: DEA37 Steinfurt

Postleitzahl: 49477

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: nein

V.2.4) **Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)**

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 226 800.00 EUR

V.2.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Los-Nr.: 2

Bezeichnung des Auftrags:

Steinfurt

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2) **Auftragsvergabe**

V.2.1) **Tag des Vertragsabschlusses:**

30/04/2021

V.2.2) **Angaben zu den Angeboten**

Anzahl der eingegangenen Angebote: 1

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 1

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Offizielle Bezeichnung: Lernen fördern e. V.

Ort: Ibbenbüren

NUTS-Code: DEA37 Steinfurt

Postleitzahl: 49477

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: nein

V.2.4) **Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)**

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 468 000.00 EUR

V.2.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Los-Nr.: 3

Bezeichnung des Auftrags:

Greven und Emsdetten

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2) **Auftragsvergabe**

V.2.1) **Tag des Vertragsabschlusses:**

30/04/2021

V.2.2) **Angaben zu den Angeboten**

Anzahl der eingegangenen Angebote: 1

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 1
Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Offizielle Bezeichnung: Lernen fördern e. V.
Ort: Ibbenbüren
NUTS-Code: DEA37 Steinfurt
Postleitzahl: 49477
Land: Deutschland
Der Auftragnehmer ist ein KMU: nein

V.2.4) **Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)**

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 302 400.00 EUR

V.2.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Los-Nr.: 4

Bezeichnung des Auftrags:

Rheine

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2) **Auftragsvergabe**

V.2.1) **Tag des Vertragsabschlusses:**

30/04/2021

V.2.2) **Angaben zu den Angeboten**

Anzahl der eingegangenen Angebote: 1
Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 0
Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 1
Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Offizielle Bezeichnung: Lernen fördern e. V.
Ort: Ibbenbüren
NUTS-Code: DEA37 Steinfurt
Postleitzahl: 49477
Land: Deutschland
Der Auftragnehmer ist ein KMU: nein

V.2.4) **Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)**

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 468 000.00 EUR

V.2.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

Weitere Hinweise zur Wertung:

Das eingereichte Konzept muss folgende Aspekte beinhalten, die unter Berücksichtigung des angegebenen Gewichtungsfaktors in die Wertung eingehen.

- Raumkonzept/Ausstattung, Gewichtungsfaktor 2,
- Personalkonzept, Gewichtungsfaktor 4,
- Netzwerkarbeit, Gewichtungsfaktor 2,
- Diversity Management, Gewichtungsfaktor 2,
- Dokumentation, Gewichtungsfaktor 1,
- Ausbildungsbegleitung, Gewichtungsfaktor 4,
- Zusammenwirken aller Beteiligten, Gewichtungsfaktor 4,
- Stabilisierung des Ausbildungsverhältnisses bzw. der Einstiegsqualifizierung, Gewichtungsfaktor 4,
- Sicherung des Ausbildungsabschlusses, Gewichtungsfaktor 4,
- Übergang in Beschäftigung im Anschluss an die Ausbildung, Gewichtungsfaktor 3,
- Nachgehende Betreuung, Gewichtungsfaktor 3,
- Betriebsbetreuung, Gewichtungsfaktor 3
- Stütz- und Förderunterricht, Gewichtungsfaktor 3.

Die Wertung der Qualität des Konzeptes (Leistung) wird zunächst durch 2 - 4 Mitarbeiter unabhängig voneinander vorgenommen. Anschließend wird aus den einzelnen Wertungen bei unterschiedlichen Punktwerten mittels Einigung unter den Mitarbeitern eine Gewichtung für die Gesamtwertung vorgenommen. Für die einzelnen Wertungsbereiche werden jeweils 1 bis 3 Punkte vergeben.

Die maximal erreichbare Konzeptpunktzahl beträgt 117 Punkte. Das Angebot mit den höchsten Wertungspunkten wird mit 70 Punkten gewertet. Die weiteren Angebote werden mit dem qualitativ besten Angebot prozentual verglichen. Die prozentuale Abweichung wird mit der maximal möglichen Punktzahl multipliziert und dieser Wert von der maximal möglichen Punktzahl abgezogen. Dabei werden bei der Rechnung der Abweichung vier Nachkommastellen berücksichtigt. Das Ergebnis der Punktberechnung wird immer nach oben gerundet damit volle Punkte in die Bewertung einfließen.

Das Angebot mit dem niedrigsten Preis wird mit 30 Punkten gewertet.

Die weiteren Angebotssummen werden mit der günstigsten Angebotssumme prozentual verglichen. Die prozentuale Abweichung wird mit der maximal möglichen Punktzahl multipliziert und dieser Wert von der maximal möglichen Punktzahl abgezogen. Dabei werden bei der Rechnung der Abweichung vier Nachkommastellen berücksichtigt. Das Ergebnis der Punktberechnung wird immer nach oben gerundet damit volle Punkte in die Bewertung einfließen.

Anschließend werden die so ermittelten Wertungspunkte für Qualität und Preis zusammengezählt. Den Zuschlag erhält das Angebot mit der höchsten Gesamtwertung.

Sofern das Angebot einer anerkannten Werkstätte für behinderte Menschen oder einer anerkannten Blindenwerkstätte oder diesen Einrichtungen vergleichbare Einrichtungen (nachfolgend bevorzugte Bieter) ebenso wirtschaftlich wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines insofern nicht bevorzugten Bieters ist,

so wird dem bevorzugten Bieter der Zuschlag erteilt. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von den bevorzugten Bietern angebotene Preis mit einem Abschlag von 15 von Hundert berücksichtigt. Voraussetzung für die Berücksichtigung des Abschlags ist, dass die Herstellung der angebotenen Lieferungen zu einem wesentlichen Teil durch die bevorzugten Bieter erfolgt. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die Wertschöpfung durch ihre Beschäftigten mehr als 10 % des Nettowerts der zugekauften Waren beträgt. Die Jobcenter Kreis Steinfurt AöR beabsichtigt, die o. g. Leistung zu vergeben. Sie hat mit der Durchführung des Vergabeverfahrens den Kreis Steinfurt beauftragt. Federführend und Ansprechpartner für die Auftraggeber und damit Vertragspartner ist.

Jobcenter Kreis Steinfurt AöR, Tecklenburger Str. 10, 48565 Steinfurt
Bekanntmachungs-ID: CXPWYY29GFK

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen
Postanschrift: Albrecht-Thaer-Str. 9
Ort: Münster
Postleitzahl: 48143
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.de
Telefon: +49 2514111691
Fax: +49 2514112165
Internet-Adresse: http://www.bezreg-muenster.nrw.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:
Sofern ein Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt wurde, ist der Verstoß gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung zu rügen. Ein Antrag auf Nachprüfung ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, zu stellen.

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

04/05/2021